



## Jahresbericht 2022

# Verkehrswacht Düsseldorf e.V.

Ihr Partner für Verkehrssicherheit in der Landeshauptstadt



## **Die Verkehrswacht ist eine der ältesten Bürgerinitiativen - für mehr Verkehrssicherheit -**

Seit ihrer Gründung 1924 setzt sie sich für mehr Sicherheit und weniger Unfälle auf unseren Straßen ein – heute mit mehr als 70.000 ehrenamtlich Engagierten. Mit ihren Zielgruppenprogrammen, Aktionen und Veranstaltungen erreicht die Deutsche Verkehrswacht e. V. rund 2,5 Millionen Menschen pro Jahr. Die Verkehrswacht finanziert sich aus Beiträgen, Spenden, Geldbußen und öffentlichen Zuwendungen.



Sie tritt in Erscheinung und wurde bekannt durch:

- Programm „Kind und Verkehr“ für Vorschulkinder und ihre Eltern
- Aktionen zum Schulanfang („Brems Dich - Schule hat begonnen!“)
- Schülerlotsen (Einrichtung und Ausrüstung)
- Verkehrskadetten (Jugendarbeit)
- Radfahr- und Mofaausbildung an Schulen und in Jugendverkehrsschulen (Klassen 3/4 oder 8/9)
- Technische Überprüfung der Zweiräder (Prüfplakette)
- Seh-, Reaktions- und Hörtests
- Fahrsicherheitstraining (SHT)
- KFZ-Beleuchtungsaktion
- Aktion „FahrRad... aber sicher!“
- „JUNG+SICHER+STARTKLAR“
- „Mobil bleiben – aber sicher!“ (Senioren)
- Verkehrssicherheitstage
- Aktionen gegen Alkohol am Steuer –  
„Ohne Promille fahren - Führerschein bewahren“
- Großflächenplakate
- Anzeigen in Tageszeitungen für besseres Verhalten im Straßenverkehr
- „Begleitetes Fahren ab 17“ (BF 17) – [www.bf17.de](http://www.bf17.de)

## Geschäftsführender Vorstand

Vorsitzender: Andreas **Hartnigk**  
Rechtsanwalt, Ratsherr  
c/o Peters Rechtsanwälte Partnerschaftsges. mbB  
Burggrafenstr. 5  
40545 Düsseldorf  
hartnigk@peters-legal.com

Stellvertreter: Katrin **Hegemann**  
Helfende Hand e. V.  
Venloer Straße 18  
40477 Düsseldorf  
Katrin.Hegemann@gmx.de

Felix **Kreuzer**  
Dipl.-Kfm.  
Grafenberger Allee 119  
40237 Düsseldorf  
felix.kreuzer@outlook.de

Mirco **Rost**  
Leiter der Verkehrskadetten  
Verkehrswacht Düsseldorf e.V.  
Heesenstraße 70  
40549 Düsseldorf  
leitung@vkd.de

Thomas **Vieten**  
Dipl.-Vw.  
IHK zu Düsseldorf  
Ernst-Schneider-Platz 1  
40212 Düsseldorf  
vieten@duesseldorf.ihk.de

Geschäftsführendes  
Vorstandsmitglied: Simon M. **Höhner**  
Dipl.-Ök.  
Verkehrswacht Düsseldorf e. V.  
Heesenstraße 70  
40549 Düsseldorf  
gf@verkehrswacht-duesseldorf.de

## Gesamtvorstand

Dr. Ludwig **Thönnissen**  
Richter am Oberlandesgericht Düsseldorf  
Cecilienallee 3  
40474 Düsseldorf

Jochen **Hof**, Dipl.-Ing.  
Niederlassungsleiter Dekra NL Düsseldorf  
Höherweg 111  
40233 Düsseldorf

Norbert **Czerwinski**, Ratsherr  
Wiss. Angestellter Landtag NRW  
Gladbacher Straße 45  
40219 Düsseldorf

Ralf **Lüdeking**, Dipl.-Ing.  
Betriebsleiter der Rheinbahn AG  
Lierenfelder Str. 42  
40231 Düsseldorf

Lerke **Tyra**  
Vorsitzende ADFC Düsseldorf e. V.  
Siemensstr. 46  
40227 Düsseldorf

Klaus **Voussemer**  
MdL und Vizepräsident  
der Landesverkehrswacht NRW e. V.  
Platz des Landtags 1  
40221 Düsseldorf

---

Stand: April 2023

## Die Verkehrswacht Düsseldorf

### – Ihr Partner für Verkehrssicherheit in der Landeshauptstadt –

Die Verkehrswacht setzt sich für mehr Sicherheit auf unseren Straßen ein. Darüber informiert sie seit 1924 über richtiges und besseres Verhalten im Straßenverkehr. Sie wendet sich an alle VerkehrsteilnehmerInnen: An Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Die Aufgaben der Verkehrswacht sind umfangreich. Sie informiert z. B. in Kindergärten, Schulen und an Arbeitsplätzen, führt Seh- und Reaktionstests durch, sensibilisiert alle VerkehrsteilnehmerInnen durch diverse Kampagnen und spart nicht mit Lob, wenn sie z. B. vorbildliche Kraftfahrer für unfallfreies Fahren auszeichnet.

Unsere Anliegen konnten wir unseren BürgerInnen nur durch die Unterstützung der Medien wirkungsvoll vermitteln. Deshalb gilt unser besonderer Dank:

Antenne Düsseldorf  
Rheinische Post  
Xity online GmbH  
Express  
WDR Düsseldorf

Düsseldorfer Anzeiger  
Bild  
Pressestelle der Polizei Düsseldorf  
Report-D Media e. K.  
Amt für Kommunikation der Stadt Düsseldorf

## Ordnungs- und Verkehrsausschuss, Fachberaterkonferenzen, Ordnungspartnerschaften

Der Geschäftsführer der Verkehrswacht Düsseldorf ist beratend im Ordnungs- und Verkehrsausschuss der Stadt Düsseldorf tätig. Darüber hinaus unterstreichen wir unsere enge Zusammenarbeit mit der Polizei, dem Schulamt und der Stadtverwaltung im „Arbeitskreis Verkehrserziehung“, der schwerpunktmäßig die Verkehrserziehung im Primarbereich zum Inhalt hat.

Ständige Kontakte bestehen auch zum Stadtrat, der Verwaltung der Stadt, den Ministerien und übrigen Behörden, insbesondere der Justiz und der Polizei im Rahmen von Fachberaterkonferenzen und Ordnungspartnerschaften.

Seit 2018 gehört Herr Simon Höhner auch der Fachgruppe Mobilität (Mobilitätsplan D) an. Dort wird gemeinsam mit den BürgerInnen die Mobilität der Zukunft diskutiert und geplant. Der Mobilitätsplan D ist ein dynamisches Papier und soll die Leitlinien und Ziele der Verkehrsentwicklung bis 2030 festschreiben und dem verkehrspolitischen Handeln der Zukunft eine Orientierung geben.



## Mitgliederversammlung am 25.05.2022 – Protokoll

### TOP 1: Begrüßung

Herr **Andreas Hartnigk**, Vorsitzender der Verkehrswacht Düsseldorf e. V., eröffnete die Mitgliederversammlung und begrüßte die erschienenen Mitglieder und Gäste.

Außerdem richtete er seinen Gruß an die Kollegen des geschäftsführenden Vorstands, insbesondere Herrn **Simon M. Höhner**, Geschäftsführer der Verkehrswacht Düsseldorf e. V., die Vorstandsmitglieder Frau **Katrin Hegemann**, Herrn **Felix Kreuzer**, Herrn **Felix Müller** und Herrn **Thomas Vieten**, sowie die anwesenden Mitglieder des Gesamtvorstands.

Als Gäste begrüßte er Herrn **Jochen Kral**, Dezernent für Mobilität und Herrn **Norbert Zielonka** stellvertr. Vorsitzender VdK-Kreisverband Düsseldorf.

Als Referenten begrüßte er Herrn **Dominik Bommer**, Referent Connected Mobility Düsseldorf und Herrn **Klaus Schübler**, Stadtwerke Düsseldorf, Leiter New Mobility.

Danach gedachte Herr **Felix Kreuzer** dem im Jahr 2021 verstorbenen Mitglied **Daniela Stein**. Er bat die Anwesenden, sich für eine Schweigeminute zu erheben.

### TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr **Andreas Hartnigk** stellte fest, dass die Einladung zur Versammlung fristgerecht versandt worden war. Zur Tagesordnung lagen keine Änderungswünsche vor. Die Zahl der anwesenden Mitglieder lag bei 24, damit war die Beschlussfähigkeit gegeben.

### TOP 3: Fachvorträge

#### a) **Elektromobilität in der Landeshauptstadt – die verschiedenen Ladelösungen der Stadtwerke Düsseldorf**

Herr **Klaus Schübler** stellte uns überblicksartig den Stand der Elektromobilität in der Landeshauptstadt und die verschiedenen Ladelösungen der Stadtwerke Düsseldorf vor.

Flächendeckende öffentliche Schnell- und Normalladeinfrastruktur in Düsseldorf:

Aktueller Hochlauf der Elektrofahrzeuge:

- Die Entwicklung der Zulassungszahlen nimmt trotz Ukraine-Krise, Corona und Lieferkettenstörungen stark zu

Öffentliches Laden in Düsseldorf:

- aktuell 350 öffentlich zugängliche Normal- und Schnellladepunkte der Stadtwerke Düsseldorf zzgl. 250 Ladepunkte bis Jahresende
- mehr als 3.000 aktive Ladekarten
- die Ladevorgänge haben von 2019 - 2021 stark zugenommen

Verdichtung Ladeinfrastruktur:

- bei allen Ladelösungen wird 100% regenerativer Strom eingesetzt -

Folgende Ladepunkte der Stadtwerke Düsseldorf gibt es in Düsseldorf:

- Öffentliches und halböffentliches Laden
- Laden am Arbeitsplatz
- Laden am Wohnort

Die Ladepunkte haben von 2018 - 2022 stark zugenommen.

Auf Beispiele für Schnellladepunkte wurde eingegangen und deren Lage erläutert.

Ausbauziele öffentliche Ladeinfrastruktur in Düsseldorf:

- Ende 2022 steht flächendeckend in jedem der 10 Stadtbezirke öffentlich zugängliche Ladeinfrastruktur zur Verfügung

Auf die Ladeinfrastruktur bei öffentlich zugänglichen Partnern wurde eingegangen und am Beispiel des Hotel Hyatt erläutert. Hier teilen sich das Hotel und Büros eine Ladeanlage.

Auf nachhaltige Kombilösungen – Photovoltaikanlagen und Ladeinfrastruktur wurde eingegangen.

Am Beispiel von Amazon wird auf die Nachhaltigkeit durch die Belieferung mit Ökostrom für die E-Lieferflotte hingewiesen.

Auf die Beratung und Know-how Transfer zur Nutzung regenerativer Energien in der E-Mobilität – Kooperation mit autohäusern, Fachvorträge etc. wurde eingegangen.

Des Weiteren wurde der Elettroller eddy vorgestellt.

Herr Schüßler ging auf das Problem der "Blockierparker" ein. Wenn an einer Ladestation geparkt wird ohne zu Tanken, wird dieser Parkplatz bei der App als frei angezeigt.

Nach einer Frage wurde das Problem der Ladestationen in Mietshäusern angesprochen und erläutert.

Nach einer weiteren Frage wurden die Unterschiede der verschiedenen Ladegeschwindigkeiten erläutert.

Herr **Hartnigk** bedankte sich für den aufschlussreichen Beitrag.

## **b) Connected Mobility Düsseldorf**

Herr **Dominik Bommer** gab einen Überblick zur Connected Mobility Düsseldorf (CDM).

### Hintergründe zur CDM:

- Beteiligung: 100 % Tochter der Landeshauptstadt Düsseldorf
- Gründungsjahr: August 2020
- Gesellschafterzweck: schnelle Umsetzung von Verkehrsinnovationen
- Mitarbeiter: aktuell 13, bis Ende 2022 16
- Geschäftsführer: Herr Neumann (kaufm.), Herr Rüdiger (technisch)

### Aufgaben und Projekte:

- MobilitätsStationen
- LastenradAutomaten
- Fahrrad-Garagen
- Lastenrad-Parken
- SharingStationen
- CarsharingStationen
- Smart Parking
- Daten & Dashboards

### Sharing Stationen:

- Errichtung von Parkzonen
- Innovation Haltebügel für E-Scooter

### Mobilitätsstation:

- Sind modular zusammenstellbar

### Unternehmensziele:

Mobilitätswende vorantreiben:

- Bessere Vernetzung von ÖPNV/SPNV und Sharing Systemen
- mehr Digitalisierung

Schaffung eines Hochverfügbarkeit-Netzwerkes

Positive Auswirkungen:

- Attaktivitätssteigerung ÖPNV
- Reduzierung privater PKW-Fahrten
- Entlastung des Verkehrs
- Verbesserung der Luftqualität
- Erhöhte Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum
- Steigerung der Lebensqualität

Herr **Hartnigk** bedankte sich für diesen Beitrag.

#### **TOP 4: Geschäftsbericht / Tätigkeitsbericht 2021**

Der Geschäftsführer der Verkehrswacht Düsseldorf e. V., Herr **Höhner**, trug anschließend den Geschäftsbericht 2021 vor, wobei er zunächst seinen Dank an das Team der Geschäftsstelle, den Vorstand, die vielen Ehrenamtler:innen und die Verkehrskadetten:innen richtete. Dabei hob er hervor, dass die Arbeit während der Corona-Pandemie für alle Beteiligten im Verein weiterhin eine große Herausforderung darstellte.

##### *Tätigkeitsbericht 2021*

Die wichtigsten Positionen aus dem Bericht fasste Herr **Höhner** zusammen, wobei er nochmals auf die Hürden der Corona-Pandemie hinwies. Die Einschränkungen sorgten aber auch für neue Möglichkeiten, insbesondere im Bereich Digitalisierung. So haben viele Projekte den Weg Richtung online gefunden.

Herr **Höhner** gab den Anwesenden einen Überblick über die Highlights aus dem Jahr 2021.

Nach einer Frage ging Herr Höhner auf Aktionen bezüglich E-Scooter Nutzung in Düsseldorf ein und berichtete von unserem ersten E-Scooter Aktionstag.

##### *a) Zahlen*

Herr **Höhner** stellte die Zahlen des letzten Geschäftsjahres vor: Siehe Anlage 1.

#### **TOP 5: Bericht der Kassenprüfer**

Herr **Klaus Ringleb** berichtete, dass er gemeinsam mit Herrn **Dennis Klusmeier** die Prüfung von Kasse und Konten am 11.05.2022 vorgenommen habe. Alle Belege sind nach Angaben der Prüfer korrekt und übersichtlich geführt und abgelegt. Differenzen wurden keine festgestellt.

#### **TOP 6: Entlastung des Vorstands**

Herr **Ringleb** beantragte die Entlastung des Vorstands, dem die Mitgliederversammlung einstimmig folgte. Zusätzlich zum Vorstand gab es keine Enthaltung.

#### **TOP 7: Wahlen zum geschäftsführenden Vorstand**

Als Wahlleiter wurde Herr **Dr. Ludwig Thönnissen** von der Mitgliederversammlung gewählt.

Bei der Wahl zum Vorsitzenden wurde Herr **Hartnigk** vorgeschlagen und einstimmig, bei eigener Enthaltung, im Amt bestätigt. Er nahm die Wahl mit Dank an.

Einstimmig wurden dann Frau **Katrin Hegemann**, Herr **Simon M. Höhner**, Herr **Felix Kreuzer**, Herr **Felix Müller** und Herr **Thomas Vieten** von den anwesenden Mitgliedern in ihrer Wiederwahl zum geschäftsführenden Vorstand bestätigt. Alle Kandidaten:innen enthielten sich ihrer Stimme und nahmen die Wahl gerne an.

#### **TOP 8: Wahl der Kassenprüfenden**

Bei der Wahl der Kassenprüfer wurden Herr **Ringleb** und Herr **Klusmeier** bei eigener Enthaltung von den anwesenden Mitgliedern in ihrer Funktion wiedergewählt.

Darüber hinaus wurde Frau Claudia **Bockers**, bei eigener Enthaltung, einstimmig als stellvertretende Kassenprüferin gewählt.

#### **TOP 9: Budget**

Herr **Höhner** trug die Budgetplanung für 2022 vor.

#### **Schlusswort des Vorsitzenden**

Herr **Andreas Hartnigk** schloss die Mitgliederversammlung und bat alle Anwesenden zum Imbiss.

---

Unsere Mitglieder: 113 (Stand: April 2023)

## Verkehrskadetten der Verkehrswacht Düsseldorf e. V.

Im Jahr 2022 feierten die Verkehrskadetten Düsseldorf ihr 50-jähriges Bestehen. Wir als Jugendorganisation und das Konzept der Verkehrskadetten existieren nun seit genau 50 Jahren in Deutschland. Zu diesem Anlass wurden viele Aktivitäten geplant und durchgeführt, die völlig im Zeichen dieses runden Geburtstags ausgelegt waren. Dazu gehörten unter anderem ein Kneipenquiz, eine Schwimmbadparty und ein gemeinsamer Tag am See, bei dem gegrillt und Tretboot gefahren wurde. Es wurde viel Werbung für diese Aktionen gemacht, um auch die Ehemaligen seit 1972 zu erreichen, da sie für den Erfolg der Verkehrskadetten von großer Bedeutung sind.



Das Highlight des Jahres war die Einladung des Oberbürgermeisters Dr. Keller in den Jan-Wellem-Saal des Düsseldorfer Rathaus, wo er uns zum 50-jährigen Bestehen gratulierte und sich für die ehrenamtliche Leistung bedankte. Dies fand am 08.12.2022 statt, dem Tag, an dem die Verkehrskadetten auf den Tag genau vor 50 Jahren ihren ersten Großeinsatz auf dem Weihnachtsmarkt in Düsseldorf hatten. Im Anschluss fand die alljährliche Weihnachtsfeier in den alten Räumlichkeiten der Verkehrswacht statt. Denn diese

ist mittlerweile nicht mehr auf der Immermannstraße, sondern in Heerdthaus auf der Heesenstraße zu finden. So konnten sich alle Verkehrskadetten von dem langjährigen Standort in der Innenstadt gebührend verabschieden.

Neben den Feierlichkeiten freuten sich die Verkehrskadetten auch darüber, im Jahr 2022 langsam wieder in Richtung Normalität zurückkehren zu können. Nachdem im Frühjahr viele der Corona-Maßnahmen aufgehoben wurden, fanden wieder viele Veranstaltungen statt, bei denen wir unterstützen konnten. Neben vielen altbekannten Einsätzen wie DEG-Spielen oder dem Radschlägermarkt konnten wir uns darüber freuen, dass die Rheinkirmes endlich wieder stattfinden konnte. Dies ist einer der größten Einsätze im Jahr, bei dem über 50 Verkehrskadetten täglich für 10 Tage im Einsatz sind und dafür sorgen, dass die Besucher:innen sicher zur Kirmes und wieder zurückkommen.



Auch die regelmäßigen Veranstaltungen wie Vollversammlungen, Clubabende, Gruppenleiter-Runden und Freizeitaktivitäten konnten nun wieder uneingeschränkt und wie gewohnt stattfinden. Für die Gruppenleiter-Runden und unsere Clubabende haben wir mit der Stadtbücherei Düsseldorf am KAP1 eine großartige Location zur Verfügung gestellt bekommen. Außerdem haben wir mit der neuen Jugendverkehrsschule in Rath eine moderne und multifunktionale Wirkungsstätte für unsere Aus- und Fortbildung sowie für die Vollversammlungen dazu bekommen.

Mehr Informationen unter:

**[www.verkehrskadetten-duesseldorf.de](http://www.verkehrskadetten-duesseldorf.de)**

## Caravan Salon 2022

Der Caravan Salon ist die Nummer 1 der Messen für Reisemobile und Caravans.

Bereits seit 2009 ist die Verkehrswacht Düsseldorf in Zusammenarbeit mit der Verkehrsinspektion I der Polizei Düsseldorf mit einem gemeinsamen Messestand vertreten. Wir geben nützliche Tipps und Informationsmaterial zum Thema Verkehrssicherheit rund um das Campingvergnügen.



Die Besucher:innen hatten die Möglichkeit einen Seh-, Hör- sowie Reaktionstest zu machen. Auch wurde in diesem Jahr an beiden Wochenenden zusätzlich ein Pkw-Simulator eingesetzt, der eine realgefahrte Strecke mit unterschiedlichen Gefahrensituationen simuliert. Diese Fahrt kann zusätzlich mit einer Virtual Reality Brille (VR-Brille) getätigt werden. Sie macht diese noch realistischer. Dazu gehört auch das Einblenden von Handy-Nachrichten sowie die Benutzung von Mobiltelefonen oder Navigationsgeräten. Am Ende einer Fahrt werden die Fehler bzw. Ereignisse zusammengefasst dargestellt und von einem Moderator:in entsprechend erläutert. Damit soll das Sicherheitsbewusstsein positiv beeinflusst bzw. verbessert werden.

Die Polizei stand den Messebesucher:innen für Fragen bezüglich Führerscheinklassen und Verkehrsregeln zur Seite.

## Club der Ampelindianer – Verkehrserziehung für Vorschulkinder Der Fußgängerführerschein

Die Verkehrssicherheitsberater:innen der Polizei gehen in die Kindergärten und sensibilisieren die Kinder, indem sie ihnen auf spielerische Art und Weise vermitteln, wie sie sich sicher im Straßenverkehr behaupten und verhalten können. Hier spielt der „Club der Ampelindianer“ eine wesentliche Rolle. Dabei werden die Eltern mit einbezogen, damit das täglich Erlernte immer wieder in der Praxis wiederholt wird und auch Eltern ihr Verhalten im Straßenverkehr täglich überprüfen.



Das Überqueren einer befahrenen Straße, das Links-Rechts-Links-Schauen, das Anhalten am Bordstein und die sichere Benutzung einer Fußgängerquerung mit Ampeln werden immer wieder intensiv geübt. Danach können die Kinder einen Fußgängerführerschein machen, damit sie selbst die Sicherheit haben, dass sie alles richtig anwenden können. Um die Kinder und Eltern gut darauf vorzubereiten, gibt es ein ausführliches Trainingsheft, das auch online zu bearbeiten ist und systematisch u. a. mit Hörspiel, Quiz, Wimmelbildern, Bastelanleitung oder Rezepten erweitert wird. Mehr Informationen unter: [www.ampelindianer.de](http://www.ampelindianer.de)



Den Fußgängerführerschein gibt es in den Farben Rot, Gelb und Grün abhängig vom jeweiligen Ergebnis des Erlernten. Kinder, die den Pass mit einem hervorragenden Ergebnis absolviert haben, erhalten ihn in Silber und werden zu einem Überraschungsausflug eingeladen, der wegen der unsicheren Corona Situation nicht stattgefunden hat.

Aufgrund der Corona Pandemie fanden in 2020 und 2021 so gut wie keine Veranstaltungen vor Ort statt, mit Beginn des Jahres 2022 wurde das Programm der Ampelindianer wieder in den Einrichtungen gestartet. Der Fußgängerführerschein in digitaler Form in Zusammenarbeit mit der Verkehrsunfallprävention der Polizei Düsseldorf flankiert und unterstützt dabei das Angebot und gibt den Kitas Hilfestellungen zur Vor- und Nachbereitung.

Die Videoclips (als Playlist) sind unter <https://youtu.be/d15dRCMnmPU> zu finden.

## Radfahrausbildung und Radfahrtraining

Kinder im Grundschulalter möchten so schnell wie möglich das Fahrradfahren erlernen und sich in den täglichen Straßenverkehr wagen. Sie zu früh auf die Straße zu lassen, ist aber gefährlich, denn sie können frühestens im Alter zwischen acht und neun Jahren den Straßenverkehr in etwa einschätzen.

Auch dann sollten die Eltern abwarten, bis die Kinder das Radfahrtraining und die Radfahrausbildung in der Grundschule absolviert haben.

Die Polizei bereitet die Kinder der 4.Schuljahre in den Jugendverkehrsschulen auf das Fahrradfahren im öffentlichen Verkehrsraum vor. Nach jeder Unterrichtseinheit gibt es eine Lernzielkontrolle und die Kinder erhalten eine Rückmeldung, ob sie das Erlernte richtig umgesetzt haben oder sie noch nacharbeiten müssen. Dazu gehören z. B. Kurven fahren, richtiges Bremsverhalten, Spur halten und Einfädeln in den fließenden Verkehr.



Für das Radfahrtraining wurden 6 Videoclips gedreht u. a. mit den Titeln „Sicheres Fahrrad“ oder „Mein Fahrrad“ (Link: <https://youtu.be/kKINGhxncIw>). Der praktische Unterricht mit den Verkehrsberatern/innen der Verkehrsunfallprävention geht natürlich vor Ort in den Schulen weiter.

Im Besitz der Verkehrswacht sind zwei Anhänger mit jeweils 17 Fahrrädern und Helmen, die den Grundschulen in Düsseldorf für das Radfahrtraining in den Klassen eins und zwei kostenlos zur Verfügung gestellt werden können. Optimal ist es jedoch mit dem eigenen, dem Kind bekannten Fahrrad, am Radfahrtraining teilzunehmen.

In diesem Jahr haben wir die Grund- und Förderschulen mit notwendigen Materialien für die Lernzielkontrolle unterstützt. Die Schüler:innen sollen nach den Vorgaben des Ministeriums für Schule und Bildung NRW in den Jahrgangsstufen 1 bis 4 eine kontinuierliche und altersspezifische Radfahrausbildung erhalten, damit sie selbstständig und eigenverantwortlich am Straßenverkehr teilnehmen können.



## Rund um die Kö



Diese Veranstaltung findet alljährlich auf der Königsallee statt. Sie ist das Radsport-Event für Düsseldorf und die NRW-Region. Es werden diverse offene Stadtmeisterschaften ausgetragen, z. B. Rennen für alle Altersklassen, zum Zuschauen und für die hochgradig Begeisterten auch zum Mitfahren. Es kombiniert Sport, Lifestyle und Radkultur sowie Stände zum Bummeln, Staunen, Essen und Trinken.

Wir waren mit einem Infostand vor Ort, haben in Gesprächen Fahrradfahrenden für Gefährdungen und Gefahren im Straßenverkehr sensibilisiert, zum Thema

Fahradhelm beraten und auf Rücksichtnahme und bessere Sichtbarkeit u. a. durch das Verteilen von Reflektionsmaterialien hingewiesen. Außerdem konnten Seh- und Reaktionstestgerät sowie der Fahrradsimulator in Anspruch genommen werden.

Nachdem in den 70er und 80er Jahren bis zu 20.000 Zuschauende das Geschehen rund um die Prachtstraße verfolgten, waren es vor gut zehn Jahren nur noch 500 Zaungäste. Seit wenigen Jahren, seitdem das Fahrrad einen Boom erlebt, steigen die Zahlen wieder auf fünfstelligen Werte.

## Aktionstage „Dunkle Jahreszeit“ in den Schadow Arkaden

Gemeinsam mit dem Amt für Verkehrsmanagement und der Polizei hat die Verkehrswacht im November und Dezember an jeweils einem Tag in den Schadow Arkaden Düsseldorf über mehr Sicherheit im Straßenverkehr durch verbesserte Sichtbarkeit informiert.

Da die Sehkraft bei Nacht nachlässt, werden Fußgänger:innen und Radfahrende in der dunklen Jahreszeit sehr spät gesehen. Denn Fahrzeugführende können nur auf das reagieren, was sie auch rechtzeitig erkennen. Bei heller Kleidung wird der/die Fußgänger:in aus etwa 40 – 50 Metern wahrgenommen. Mit reflektierender Kleidung sogar schon aus einer Entfernung von über 130 Metern. Deshalb wurden reflektierende Accessoires wie Klackbänder, Anhänger, Sticker oder Rucksackbeutel von allen Kooperationspartnern verteilt und auf reflektierende Kleidung wie Westen, Jacken, Caps oder Rucksäcke hingewiesen. Außerdem konnte die Sehkraft am Testgerät kontrolliert werden.



Diese Veranstaltung wurde an beiden Tagen mit großem Interesse und enormer Resonanz angenommen.

## Seit 1986 i-Dötzchen Aktion – Gut behütet in die Schule starten!

Jedes Jahr zum Schulanfang erhält jedes i-Dötzchen, mit großer Unterstützung der Stadtparkasse Düsseldorf und der DEKRA NL Düsseldorf, ein reflektierendes rotes Käppi. Mittlerweile genauso Erkennungszeichen für den ersten Schultag wie die Schultüte und die etwas zu großen Tornister.

Das Ziel ist die Schulanfänger:innen zum Schulstart auf die neuen Herausforderungen des Schulwegs vorzubereiten und auf gefährliche Situationen aufmerksam zu machen.



Hinzu kommt, dass wir alle Grundschulen mit Kampagnenbannern ausgestattet haben, die nach den Sommer- und bis zu den Herbstferien an den Schulen

aufgehängt wurden, um im direkten Schulumfeld die Autofahrenden an den Schulstart und die entsprechende Rücksichtnahme zu erinnern und gleichzeitig zu einem vorsichtigen und defensiven Fahren mit ständiger Bremsbereitschaft ermahnt. Vermehrte Verkehrskontrollen der Polizei vor Grundschulen sollen die Sicherheit der Kinder gewährleisten.

Zum Schuljahr 2022/23 wurden über 5.900 signalrote Kappen mit rundum Reflektorstreifen für bessere Sichtbarkeit an Erstklässler:innen der Grund- und Förderschulen im gesamten Stadtgebiet verteilt. Die Eltern werden nicht vergessen, sondern in die Aktion einbezogen und mit Hilfe eines Aufklärungsflyers und detaillierten Vorträgen der Polizei Düsseldorf und der Verkehrswacht mit wichtigen Informationen rund um den sicheren Schulweg versehen und an ihre Verantwortung ihren Kindern gegenüber erinnert.

## „PARK(ing) DAY“



Im September beteiligte sich die Verkehrswacht Düsseldorf zum dritten Mal an diesem spannenden Aktionstag, der ein gelungener Auftakt zur European Mobility Week 2022 war. Seit 2005 erobern die Bürger:innen weltweit Parkplätze, die sonst von Autos belegt werden, zurück und schaffen für einen Tag lebenswerten Straßenraum. Denn für ein bunteres Stadtbild brauchen wir weniger Autoverkehr. Dafür aber sauberere Luft und mehr Orte, an denen sich die Bewohner:innen gerne aufhalten.

Gemeinsamkeit einladen.

Die kreativen Ideen, mit denen die Parkplätze umgestaltet werden, sollen zum einen Anstöße zur städtebaulichen Aufwertung liefern und zum anderen zu mehr Geselligkeit und

## E-Scooter Tag

Seit einigen Jahren dürfen auf deutschen Straßen E-Scooter fahren. Noch immer kennt kaum jemand die Regeln bzw. weiß überhaupt, dass es welche gibt. Der E-Scooter – der eigentlich E-Tretroller heißt, aber kaum so genannt wird – gilt als Elektrokleinstfahrzeug und mitnichten als Spielzeug.



Aufgrund der Tatsache, dass gerade die Strecke Rheinufer Promenade stark von E-Scooter Nutzern befahren wird, haben wir dort mehrere Aktionstage gestartet und einen Roller Parcours angeboten.



In Gesprächen am Infostand wurden E-Scooter Nutzer für Gefährdungen und Gefahren im Straßenverkehr sensibilisiert, wir boten zum Thema Fahrradhelm und wiesen auf Rücksichtnahme und bessere Sichtbarkeit u.

a. durch das Verteilen von Reflektionsmaterialien hin.

## 66. Internationale Beleuchtungsaktion



Jedes Jahr im Herbst, wenn die Tage kürzer werden, rufen die Kfz-Innung Düsseldorf und die Verkehrswacht Düsseldorf gemeinsam zum Licht-Test auf. Im Oktober können Autofahrende kostenlos in Kfz-Werkstätten, bei Automobilclubs wie dem ACE Auto Club Europa und Überwachungsorganisationen wie der DEKRA überall die Lichanlage ihres Fahrzeugs überprüfen lassen. Denn oft fällt es gar nicht auf, wenn die eigene Beleuchtung des Autos Mängel hat.

Sollte sich ein Mangel zeigen und eine Instandsetzung erforderlich sein, werden diese dann zu den üblichen Sätzen des jeweiligen Kfz-Betriebes berechnet. Nach erfolgter Kontrolle stellen die Betriebe eine Bescheinigung in Form der Licht-Test-Plakette aus, die an der Windschutzscheibe angebracht wird.

## Verkehrskurs nach §10 JGG für die Jugendgerichtshilfe



Auch 2022 richtete die Verkehrswacht Düsseldorf einige Seminare für den Verkehrsunterricht nach §10 JGG der Jugendverkehrshilfe aus.

Dabei handelt es sich um ein „Diversionsverfahren“, welches von unserer Verkehrswacht in Zusammenarbeit mit der Jugendgerichtshilfe durchgeführt wird. Die Jugendlichen und Heranwachsenden werden von der Jugendgerichtshilfe verpflichtend dazu eingeladen und durch Herrn Simon Höhner als Referenten beschult. Ziel des Diversionsverfahrens ist, durch schnelle Reaktion auf den Gesetzesverstoß erzieherisch auf die Jugendlichen und Heranwachsenden einzuwirken und die Folgen des Fehlverhaltens umgehend erfahrbar zu machen, mit dem Ergebnis so von weiteren Straftaten abgehalten zu werden. Das Ermittlungsverfahren soll nach einer erzieherischen Maßnahme, die eine richterliche Ahndung des Verstoßes entbehrlich macht, durch die Staatsanwaltschaft gemäß § 45 Abs. 2 JGG eingestellt werden.

## Kinder im Straßenverkehr: Moderationen in Kindertagesstätten

Die Kindergartenkinder als jüngste Verkehrsteilnehmende sind im Straßenverkehr am stärksten gefährdet. Und dies aus diversen Gründen: Ihnen fehlt die nötige Konzentration, sie sind im Straßenverkehr leicht abzulenken, werden wegen ihrer geringen Größe von den Autofahrenden zu spät gesehen und können die Geschwindigkeit der Fahrzeuge nicht richtig einschätzen.



Deshalb ist die Vorbereitung unserer Jüngsten auf den Straßenverkehr besonders wichtig. Dafür werden umfassende Beratungsgespräche mit den Erzieher:innen in den Kindergärten und Kindertagesstätten sowie den Elternvertretenden geführt. Es werden vielfältige Themen wie das richtige Verhalten auf der Straße bei Ausflügen und Spaziergängen und die Benutzung des öffentlichen Nahverkehrs erörtert. Da sich viele Kinder inzwischen zudem nicht genug bewegen, fehlt es ihnen an Körperbeherrschung. Auch auf diesen Aspekt wird eingegangen und entsprechend gegengesteuert. Dazu hat die Verkehrswacht Moderatoren schulen lassen, die die Kindergärten und Kindertagesstätten besuchen.



So fördern Bewegungsspiele aus der move-it Box die Motorik und wirken sich positiv auf den sozialen Zusammenhalt in der Gruppe, die emotionale Entwicklung und die Konzentrationsfähigkeit der Kinder aus. Ungeübte Kinder profitieren am meisten davon. Auch die unfallverhütende Wirksamkeit der Spiele wurde festgestellt.

## Aktionstage „Fahrrad... aber sicher!“

Bei mehreren Aktionstagen informierte die Verkehrswacht Düsseldorf rund um das Thema Verkehrssicherheit mit dem Fahrrad. Sehkraft und Reaktionsfähigkeit konnten getestet werden. Außerdem wurde durch den Einsatz des Fahrradsimulators das eigene Fahrvermögen besser eingeschätzt. Die einzelnen Fahrsituationen erläuterte der betreuende Moderator. In Gesprächen am Infostand wurden Radfahrende für Gefährdungen und Gefahren im Straßenverkehr sensibilisiert, wir haben zum Thema "richtiger Sitz" Fahrradhelm beraten und auf Rücksichtnahme und bessere Sichtbarkeit u. a. durch das Verteilen von Reflektionsmaterialien hingewiesen. Mit einem kleinen Fahrradquiz "Teste Dein Radfahrwissen" und entsprechenden Gewinnen wurde das Interesse immens gesteigert.



Ein Aktionstag widmete sich insbesondere dem Thema Pedelec. Die Zahl der gekauften Pedelecs steigt rapide, was das gestiegene Interesse spiegelt. Trotz gestiegenem Interesse sind viele Menschen noch unsicher. Wie fährt sich ein Pedelec? Was muss ich beim Kauf beachten? Auf einem leichten Parcours konnte das Fahrverhalten getestet werden. Ebenso kamen Bürger:innen mit ihrem eigenen Pedelec und wurden zur Handhabung beraten.

Beachtung geschenkt.

Den Veranstaltungen wurde viel

## Cycling World

Des Weiteren waren wir wieder bei der 2,5-tägigen Messe „Cycling World“ mit unserem Stand vertreten.

Bei der Cycling World wird gezeigt, wie lässig und stylisch die Welt rund um das Fahrrad ist. Aufgrund der großen Nachfrage findet diese Messe mittlerweile in zwei Hallen auf dem Areal Böhler Gelände statt.



Auch hier war uns das Thema Verkehrssicherheit ein großes Anliegen. Wir waren mit Seh- und Reaktionstest, dem Fahrradsimulator und unserem Infostand vor Ort. Alle Standbesucher wurden ausführlich beraten.

## Ostereier Aktion

Endlich war es uns auch wieder möglich, unsere Ostereier-Aktion durchzuführen.



Wir haben Fahrradfahrende auf dem Burgplatz bei vorbildlicher Fahrweise auf dem entsprechenden Fahrradweg angehalten. Dann wurde ein Fahrradcheck durchgeführt, wobei die Verkehrssicherheit geprüft wurde. Des Weiteren kontrollierten wir den korrekten Sitz des Helms. War alles in Ordnung, wurde der Radfahrende mit einem Osterei belohnt. Unterstützend waren wir mit einem Infostand vor Ort. Die Resonanz war durchweg positiv.

## „Richtervorträge“ an weiterführenden Schulen durch die Staatsanwaltschaft

Viele Verkehrsunfälle werden von jungen Fahrerenden wegen ihrer Unsicherheit im Straßenverkehr und nicht angepasster Fahrweise verursacht. Gerade von männlichen Fahranfängern geht eine besondere Unfallgefahr aus, weil diese oftmals durch Imponiergehabe und Alkoholgenuss weder ihr Fahrzeug im Griff haben noch ihre Umgebung richtig überblicken.



Um diese Zielgruppe an jungen Fahranfänger:innen zu erreichen, setzt die Verkehrswacht Düsseldorf in Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft Düsseldorf auf „Richtervorträge“. Dabei gehen amtierende Richter und Amtsanwälte in Berufsschulen und Oberstufen der Gymnasien, um dort vor Ort die Jugendlichen auf spezielle Probleme im Straßenverkehr aufmerksam zu machen. Anhand von Beispielen wird mit den Jugendlichen über risikoreiches und verbotenes Verhalten im Straßenverkehr gesprochen, wobei ihnen besondere Gefahren und Folgen, insbesondere der Konsum von Alkohol und Drogen, vor Augen geführt werden. Mittels sogenannter „Drunkbuster-

Brillen“ wird mit den Jugendlichen das Empfinden nach Alkoholkonsum mit unterschiedlich hohen Promillewerten simuliert.

## Biker4Kids Motorradkorso

Nach Corona Zwangspause veranstaltete der Verein Biker4Kids wieder den traditionellen Motorradkorso. Die Spenden gingen zu Gunsten des „ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes“ und des „Verein der Freunde und Unterstützer der Kinderhospizarbeit Düsseldorf e.V.“.

Startpunkt war, wie in den letzten Jahren, die Automeile Höherweg.

Die Verkehrswacht Düsseldorf klärte vor allem die älteren Besucher:innen über Verkehrssicherheit auf. Neben den Seh- und Reaktionstests gab es einen Motorradsimulator, mit dem sich komplexe und gefährliche Verkehrssituationen darstellen lassen, ohne sich der realen Gefahr auf der Straße aussetzen zu müssen sowie weitere Informationen rund um das Thema „Mobil bleiben, aber sicher!“.



Diese großartige Aktion ist inzwischen eine Institution in Düsseldorf geworden.



## Senioren: Mobil bleiben, aber sicher! Aktionstage

Senioren:innen haben häufig das Problem, dass sie aufgrund von altersbedingten Einschränkungen, wie Seh- und Gehbehinderungen, Schwierigkeiten haben sich im Verkehrsalltag zurecht zu finden. Dazu kommt, dass ihnen die Verkehrsregeln nicht mehr bewusst sind und sie sich dadurch verstärkt Unfallgefahren aussetzen.



Die Verkehrswacht Düsseldorf organisierte „sicher mobil“-Aktionstage, bei denen ausgebildete Moderatoren eingesetzt werden, die in Begegnungsstätten und Seniorenclubs die Senioren:innen über richtiges Verhalten im Straßenverkehr aufklären: Sei es mit dem Auto, zu Fuß, mit dem Rad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln.



Dazu fand u. a. ein Rollatortag in einem REHA Shop statt. Interessenten können sowohl mit ihrem eigenen Rollator oder mit einem Rollator aus dem Shop Fahrübungen durchführen, die durch unseren Moderator begleitet wurden. Mit unserem Infostand standen wir bei Fragen und Aufklärung zur Verfügung und wiesen auf Rücksichtnahme und bessere Sichtbarkeit u. a. durch das Verteilen von Reflektionsmaterialien hin.

Des Weiteren waren wir beim Seniorentag in der Gerresheimer Fußgängerzone mit unserem Seh- und Hörtest und unserem Infostand vor Ort.

## Eröffnung MobilitätStation Kirchplatz – Aktionstag

Anlässlich der Eröffnung der MobilitätStation am Kirchplatz veranstalteten wir einen Fahrradaktionstag.

Bürger:innen konnten sich, nachdem sie sich die neue MobilitätStation angesehen haben, die Sehkraft und Reaktionsfähigkeit testen. In Gesprächen am Infostand wurden Fahrradfahrende für Gefährdungen und Gefahren im Straßenverkehr sensibilisiert. Wir boten zum Thema Fahrradhelm und wiesen auf Rücksichtnahme und bessere Sichtbarkeit u. a. durch das Verteilen von Reflektionsmaterialien hin.



## Eröffnung der neuen Jugendverkehrsschule

Nach kurzer einjähriger Bauzeit wurde am 26.10.2022 das neue, moderne und funktionale Zentrum in Düsseldorf Rath für die Verkehrserziehung der Kinder und Jugendlichen in Düsseldorf eröffnet. Sie können nun theoretisch und praktisch lernen, sich im Verkehr richtig und sicher zu verhalten.

Angefangen bei den Kitakindern, die durch die Polizei spielerisch, unter anderem durch die Puppenbühne der Ampelindianer, an das Thema „sicher im Straßenverkehr“ herangeführt werden.

Weiter geht es dann mit den Grundschulkindern, die hier dort teilweise ihre Fahrradausbildung erhalten, die dann mit der Fahrradprüfung endet.

Von weiterführenden Schulen wird der Platz des Weiteren für die Erlangung des Mofaführerscheins genutzt.



## Tagung der Großstadtverkehrswachten in Köln

Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause fand vom 20. bis 22.10.2022 das jährliche Treffen der Großstadtverkehrswachten wieder als Präsenzveranstaltung statt. Die Verkehrswacht Köln hatte unter dem Motto „Für einen sicheren Lebensraum Straße“ eingeladen.

Hubertus Schipmann, Vorsitzender, und Rüdiger Burg, stellv. Vorsitzender der Verkehrswacht Köln, konnten Vertreter:innen der Verkehrswachten aus Berlin, Bochum, Dresden, Düsseldorf, Essen, Frankfurt, Hamburg, Mainz und Wuppertal in Köln begrüßen.

Der Schwerpunkt der Tagung lag auf dem Thema „Mobilitätswende – Urbane Mobilität“. Informiert wurde über den Mobilitätsplan der Stadt Köln sowie Konzepte zur Förderung des Radverkehrs durch Referent:innen der Stadt Köln.

Weiteres Thema war eine „Bilanz nach drei Jahren E-Scooter im Straßenverkehr“ aus der Sicht der Deutschen Verkehrswacht, der Polizei Köln, der Stadt Köln und eines Anbieters von E-Scootern. Die anschließende Diskussion zeigte, dass noch sehr viel an Präventionsarbeit, Schulung und Information für alle Nutzergruppen zu leisten ist.

Referate zu „Aggressivität im Straßenverkehr“ (Polizei Köln), „Betrug bei Führerscheinprüfungen“ (TÜV Rheinland) sowie die Vorstellung eines Unternehmenskonzepts „Wasserstoff-Trucks mieten“ (hylene GmbH) fanden ebenfalls bei den Teilnehmenden großes Interesse und rundeten die Bandbreite der Themen des Tages ab.

## Charity Spieltag für ukrainische Flüchtlingskinder

Die Düsseldorfer Verkehrswacht veranstaltete in einem Indoor Spielplatz eine besondere Veranstaltung, die speziell für ukrainische Flüchtlingskinder ausgerichtet wurde. Es war ein Spieltag, der organisiert wurde, um den Kindern eine Freude zu bereiten und ihnen eine willkommene Abwechslung vom Alltag zu bieten.

Die Kinder kamen aus verschiedenen Flüchtlingsunterkünften und waren im Alter zwischen 5 und 12 Jahren. Sie waren begeistert, als sie den Indoor Spielplatz betraten und die vielen verschiedenen Spielmöglichkeiten sahen. Es gab Rutschen, Kletterwände, Trampoline, ein Bällebad und viele andere Spielgeräte, die sie ausprobieren konnten.

Die Betreuer waren Freiwillige der Verkehrswacht Düsseldorf und der Verkehrskadetten, die sich bereit erklärt hatten, den Kindern zu helfen und sie zu beaufsichtigen.

Es war ein wunderschöner Tag, an dem die Kinder sich austoben und ihre Sorgen für einen Moment vergessen konnten. Sie lachten, spielten und hatten sichtlich viel Spaß. Es war schön zu sehen, wie sie zusammenarbeiteten und Freundschaften schlossen.

Zwischendurch gab es Pausen, in denen die Kinder Snacks und Getränke bekamen und sich ausruhen konnten. Auch hier war für alles gesorgt, und es wurde darauf geachtet, dass alle Kinder ausreichend versorgt waren.

Am Ende des Spieltags erhielten alle Kinder noch ein kleines Geschenk als Erinnerung an diesen besonderen Tag. Es war ein schöner Abschluss eines gelungenen Events, das den Kindern ein Lächeln ins Gesicht zauberte und ihnen ein unvergessliches Erlebnis bescherte.

Insgesamt war der Spieltag für ukrainische Flüchtlingskinder ein großer Erfolg. Es war eine tolle Möglichkeit für die Kinder, ihre Sorgen und Ängste für einen Moment zu vergessen und einfach Kind zu sein. Die Verkehrswacht Düsseldorf hat damit einen wichtigen Beitrag geleistet, um den Kindern ein bisschen Freude und Normalität zu schenken.

Finanzielle Unterstützung erhielten wir durch die Stadt Düsseldorf, der BürgerStiftung Düsseldorf und der Stiftung "It´s for Kids". Vielen Dank hierfür.

---

## Lehrerfortbildung Verkehrserziehung

An zwei Nachmittagen waren wir in der Gutenberg Grundschule mit der Polizei und der Stadt Düsseldorf Teil einer Lehrerfortbildung "Theorie und Praxis in den Bereichen Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung". Zur Verfügung stehende Mittel und Medien wurden erläutert und auf diverse Fragen wurde durch die einzelnen Ressorts eingegangen. Die Veranstaltungen wurden mit großem Interesse angenommen.

---

## Umzug Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle ist zum 01.11.2022 umgezogen. Die neue Adresse lautet:

**Verkehrswacht Düsseldorf e.V.**  
**Heesenstraße 70**  
**Tor 2, Gebäude II/Büro**  
**40549 Düsseldorf**

Dieser Standort hat vielschichtige Vorteile, vor allem in Bezug auf Kosten, Logistik und Größe der Räumlichkeiten.

## Soziale Netzwerke – ein Mehrwert für die Verkehrssicherheit

### Facebook:

<https://www.facebook.com/verkehrswachtduesseldorf>

### Instagram:

<https://www.instagram.com/verkehrswachtduesseldorf>



---

## Firmen, Verbände und Vereine Mitglieder der Verkehrswacht

ABC-Logistik GmbH

ACE Autoclub Europa e. V.

ADFC Düsseldorf e. V.

Druckerei Classen

Bayerische Motoren Werke BMW AG

Daimler AG

DEKRA Automobil GmbH

Gewerkschaft ver.di

Henkel AG & Co. KGaA

subvenio e.V.

IHK zu Düsseldorf

TÜV Rheinland AG

Autohaus Adelbert Moll

Messe Düsseldorf GmbH

Nagels Druck GmbH

Rheinbahn AG

Schenker Deutschland AG

Taxi Düsseldorf eG

Thedens GmbH

---

## Impressum

Herausgeber: Verkehrswacht Düsseldorf e. V., vertreten durch Andreas Hartnigk

Redaktion, Layout: Simon M. Höhner, Sonja Zimmer, Elke Zucht

Deutsche Verkehrswacht – Verkehrswacht Düsseldorf e. V.

Heesenstraße 70, 40549 Düsseldorf

Tel.: 0211 / 30 66 44

E-Mail: [service@verkehrswacht-duesseldorf.de](mailto:service@verkehrswacht-duesseldorf.de)

[www.verkehrswacht-duesseldorf.de](http://www.verkehrswacht-duesseldorf.de)

# Seit über 60 Jahren

– insgesamt 99 Jahre –

Ihr Partner für Verkehrssicherheit  
in der Landeshauptstadt

